



# Auf der Grundschule aufbauende Schularten

---

*Ministerium für Kultus, Jugend und Sport*

## **Informationsveranstaltung der Grundschule für Eltern in Kooperation mit der Stadt Rastatt**



# Überblick

I. Von der Primar- in die Sekundarstufe

II. Die weiterführenden Schulen

III. Die nächsten Schritte



# I. Von der Primar- in die Sekundarstufe

- ▶ Bausteine des Übergangsverfahrens
- ▶ Überlegungen zur Schulwahl (öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft)



# Bausteine des Übergangsverfahrens

---

▶ Beratung und Information für Eltern ab dem Grundschulbeginn

## Pädagogische Gesamtwürdigung

- Leistungen in den einzelnen Fächern (vgl. Halbjahresinformation Kl. 4)
- Entwicklungen der Leistungen in Klasse 3/4
- Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten
- Entwicklungspotenzial
- besonderer Förderbedarf (z.B. LRS, Rechenschwäche)

▶ Grundschulempfehlung

▶ zusätzliche Beratung auf Wunsch der Eltern in Klasse 4



# Überlegungen zur Schulwahl

---

- ▶ **Begabungsprofil**
  - Welche Stärken/Schwächen hat mein Kind?
  - Welche Interessen/Talente/Begabungen hat mein Kind?
- ▶ **Konzentrationsfähigkeit**
  - Wie gut kann mein Kind sich konzentrieren?
  - Kann sich mein Kind in eine Sache vertiefen?
- ▶ **Lernmotivation**
  - Welchen Anspruch hat mein Kind an sich selbst?
  - Lernt mein Kind gerne?
  - Kann mein Kind andere Interessen zurückstellen?
- ▶ **Belastbarkeit**
  - Wie belastbar ist mein Kind?
  - Wie geht mein Kind mit Misserfolgen um?
- ▶ **Soziale Kompetenz**
  - Wie selbstständig ist mein Kind?
  - Kann mein Kind gut mit anderen zusammenarbeiten?





## II. Die weiterführenden Schulen

### ▶ Allgemein bildende Schulen

- Hauptschule/Werkrealschule
- Realschule
- Gymnasium
- Gemeinschaftsschule

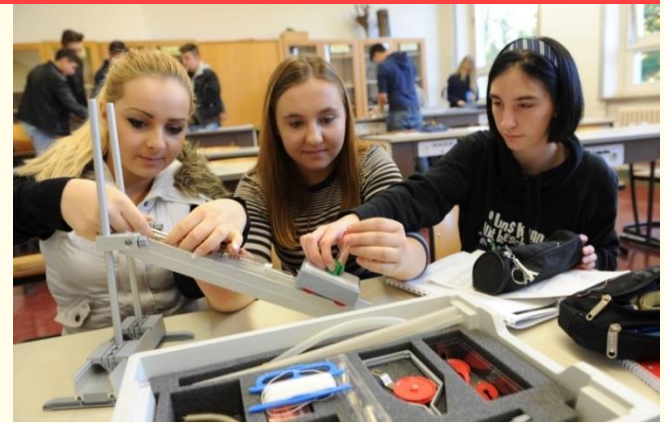


### ▶ Bildungswege in der Sekundarstufe

### ▶ Berufliche Schulen und Bildungsangebote

# Die Haupt-/Werkrealschule

- Vermittlung grundlegender und erweiterter allgemeiner Bildung
- Orientierung an lebensnahen Sachverhalten und Aufgabenstellungen
- besondere Förderung praktischer Begabungen, Neigungen und Leistungen
- stark berufsbezogenes Profil und intensive Berufswegeplanung ab Klasse 5
- gezielte Vorbereitung auf einen reibungslosen Übergang in die duale Ausbildung bzw. in eine weiterführende berufliche Schule.



# Die Haupt-/Werkrealschule

---

- intensive individuelle Förderung in allen Klassenstufen
  - gezielte Förderangebote ab Klasse 5
  - Unterstützung durch Pädagogische Assistentinnen und Assistenten
- ▶ Wahlpflichtfächer ab Klasse 7
    - Technik
    - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
  - ▶ Wahlfach Informatik ab Klasse 8

## Mögliche Abschlüsse

Klasse 9/10    Hauptschulabschluss

Klasse 10    Werkrealschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)





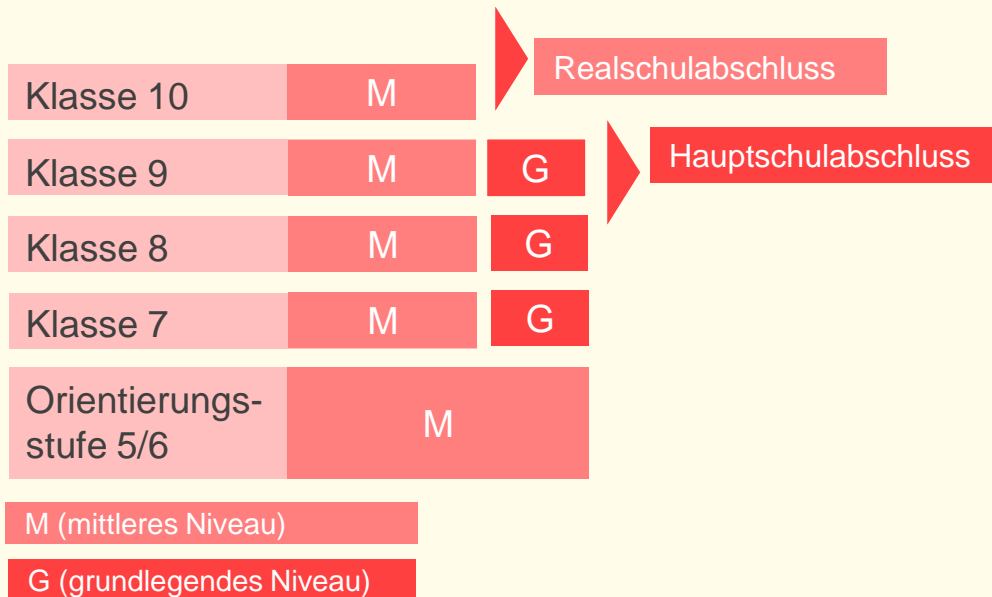
# Die Realschule

---

- vorrangige Vermittlung einer erweiterten allgemeinen, aber auch einer grundlegenden Bildung
- Die erweiterte allgemeine Bildung führt zu theoretischer Durchdringung und Zusammenschau.
- Grundlage für eine Berufsausbildung und für weiterführende, insbesondere berufsbezogene schulische Bildungsgänge
- individuelle Förderung in binnendifferenzierender Form und in leistungsdifferenzierenden Gruppen oder Klassen



# Die Realschule



- ▶ Wahlpflichtfächer
  - ▶ ab Klasse 6
    - zweite Fremdsprache (i. d. R. Französisch)
  - ▶ ab Klasse 7
    - Technik
    - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
- ▶ Wahlfach Informatik ab Klasse 8

## Mögliche Abschlüsse

Klasse 9 Hauptschulabschluss

Klasse 10 Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)



# Das Gymnasium

- 8- bzw. 9-jähriger Bildungsgang zum Abitur
- breite und vertiefte Allgemeinbildung
- Förderung der Fähigkeiten
  - theoretische Erkenntnisse nachzuvollziehen
  - schwierige Sachverhalte geistig zu durchdringen
  - vielschichtige Zusammenhänge zu durchschauen
- Vermittlung historischer, künstlerischer und geistiger Traditionen unserer Kultur
- Ausbildung in mehreren Sprachen, in Mathematik, Natur- und Geisteswissenschaften sowie im musisch-ästhetischen Bereich



# Das Gymnasium

- „Gut ankommen am Gymnasium“
  - gezielte, individuelle Förderung in Klasse 5
  - zweite Fremdsprache ab Klasse 6 verpflichtend
- ▶ Profulfächer (ab Klasse 8)
    - Naturwissenschaft und Technik (NwT)
    - Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
    - dritte Fremdsprache
    - Sport oder Musik oder Bildende Kunst

## Abschluss

Klasse 12 bzw. 13

Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

## Etappen

Klasse 11 bzw. 12

Schulischer Teil der Fachhochschulreife

Klasse 10

Mittlerer Bildungsabschluss (Realschulabschluss)

Klasse 9

Hauptschulabschluss



# Die Gemeinschaftsschule

- Vermittlung einer grundlegenden und erweiterten Bildung wie auch einer breiten und vertieften Allgemeinbildung, d.h. Vermittlung des
  - erweiterten Niveaus (E)**  
(Ziel: allgemeine Hochschulreife).
  - mittleren Niveaus (M)**  
(Ziel: Realschulabschluss) oder
  - grundlegenden Niveaus (G)**  
(Ziel: Hauptschulabschluss),
- Entscheidung über den angestrebten Schulabschluss erst in Klasse 8 bzw. 9
- Stärkung der Persönlichkeit und Befähigung zu eigenverantwortlichem Lernen
- Unterricht mit Blick auf die individuellen Lernprozesse sowie Coaching für jede Schülerin / jeden Schüler bieten eine optimale Begleitung für alle.
- Eine detaillierte Leistungsrückmeldung stärkt die Lernfreude und Lernentwicklung.



# Die Gemeinschaftsschule

---

- Lernen auf unterschiedlichen Niveaustufen in jedem Fach
- gebundene Ganztagschule an 4 oder 3 Tagen
- ▶ Wahlpflichtfächer
  - ▶ ab Klasse 6
    - zweite Fremdsprache Französisch
  - ▶ ab Klasse 7
    - Technik
    - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
- ▶ Profulfächer ab Klasse 8
  - Naturwissenschaft und Technik (NwT)
  - Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
  - Sport oder Musik oder Bildende Kunst
  - ggf. dritte Fremdsprache Spanisch

## Mögliche Abschlüsse

Klasse 13      Abitur (an Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe)

Klasse 10      Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)

Klasse 9/10    Hauptschulabschluss





# Fragen an die Schulleitungen

- **Haupt- / Werkrealschule**

Herr RR Bangert, Maria-Gress-Schule, Iffezheim

- **Realschule**

Herr RR Funk, August- Renner-Realschule, Rastatt

- **Gymnasium**

Herr StD Rapp, Tulla-Gymnasium, Rastatt

Frau StD'in Schreiber, Ludwig- Wilhelm- Gymnasium, RA

- **Gemeinschaftsschule**

Frau KR'in Gills, Karlschule, Rastatt

Herr R von der Forst, Gustav-Heinemann-Schule, Rastatt

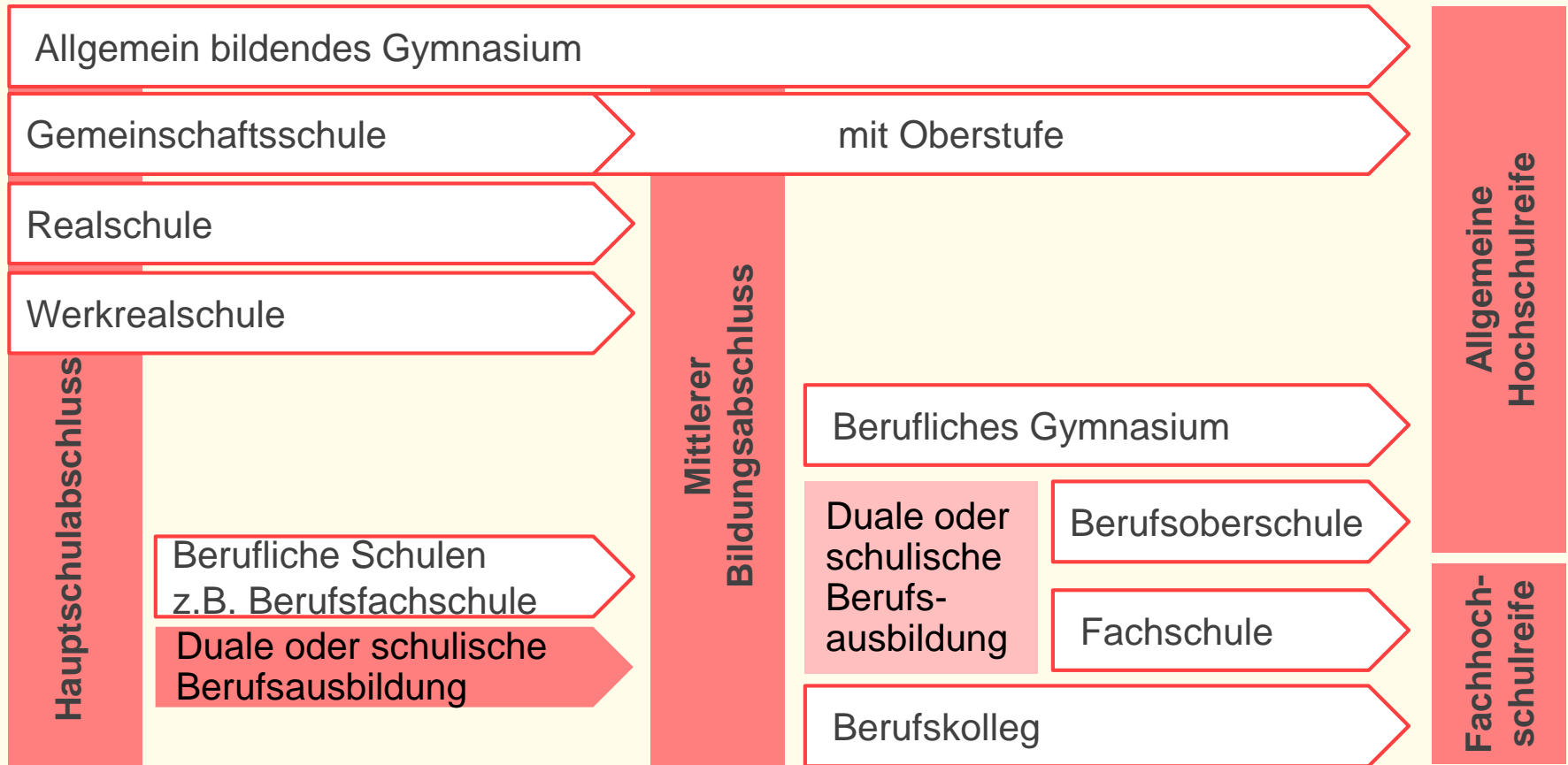


# Das Berufliche Schulwesen

Kein Abschluss ohne Anschluss



# Bildungswege in der Sekundarstufe (Auswahl)



## III. Die nächsten Schritte

- ▶ zeitlicher Ablauf des Übergangsverfahrens
- ▶ Anmeldung an der weiterführenden Schule
- ▶ weitere Informationen



# Zeitlicher Ablauf des Übergangsverfahrens

Informationsabend der Grundschule mit den weiterführenden Schulen

24. Oktober 2023

intensive Beratung der Eltern durch die Grundschullehrkräfte

bis 26. Januar 2024

Ausgabe der Halbjahresinformation mit der Grundschulempfehlung

bis 10. Februar 2024

Anmeldung an einer weiterführenden Schule

5. – 8. März 2024 (bis April bei Inanspruchnahme des besonderen Beratungsverfahrens)

März (bis 10.4.2024 bei Inanspruchnahme des besonderen Beratungsverfahrens)



# Anmeldung an der weiterführenden Schule

---

## ▶ Erforderliche Dokumente:

- Pass oder anderer Identitätsnachweis des Kindes
- Bestätigung der Grundschule über den Schulbesuch
- Grundschulempfehlung
- Bestätigung der Grundschule über ein Informations- und Beratungsgespräch

▶ Die Schulwahlentscheidung obliegt den Eltern.





# Weitere Informationen

[www.km-bw.de](http://www.km-bw.de)

Broschüre „Grundschule – Von der Grundschule in die weiterführende Schule“

Broschüre „Bildungswege in Baden-Württemberg“

Broschüre „Berufliche Bildung in Baden-Württemberg“

[www.bildungsnavi-bw.de](http://www.bildungsnavi-bw.de)



# Tage der offenen Tür

Maria- Gress- Schule Iffezheim

**07.02.2024, (16.00 – 19.00 Uhr)**

August- Renner- Realschule Rastatt

**20.02.2024 (17.00 - 19.30 Uhr)**

Ludwig- Wilhelm- Gymnasium Rastatt

**20.02.24 Informationsabend 19.00 Uhr**

**24.02.24 Tag der offenen Tür (10.00 – 12:30 Uhr)**

Tulla- Gymnasium Rastatt

**03.02.2024 (10.00 – 13.00 Uhr)**

Karlschule Rastatt

**23.02.2024 (15.00 – 17.00 Uhr)**

Gustav- Heinemann- Schule Rastatt

**28.02.2024, (16.00 – 18.30 Uhr)**



# Angebot der Sozialarbeit an Rastatter Schulen

Die Informationen des heutigen Abends stehen Ihnen in anderen Sprachen zur Verfügung.

Kommen Sie an den Infotisch der Schulsozialarbeit!



Wir wünschen Ihnen  
einen guten  
Entscheidungsprozess.  
Im hinteren Bereich  
stehen Rastatter  
Sekundarstufenschulen  
für weitere Fragen  
bereit.

